

Gemeinde Hasloh



Der Bürgermeister
Garstedter Weg 16 a, 25474 Hasloh

Bieterverfahren zum Verkauf von
Grundstücken in 25474 Hasloh
Baugebiet „Neue Mitte II“
Gemarkung Hasloh, Flur 8,
Flurstücke 695, 696, 697, 678 - 676, 706

Exposé

Flur 8, Gemarkung Hasloh
Flurstücke 695, 696, 697, 678
Flurstücke 676, 706

Eigentümer

Gemeinde Hasloh, Garstedter Weg 16 a, 25474 Hasloh

Objektdetails

Lage: Es handelt sich um erschlossene und vermessene (bzw. noch endgültig zu vermessende) Baugrundstücke.

Die Flurstücke 695, 696, 697 und 678 sowie die Flurstücke 676 und 706 befinden sich am äußersten südwestlichen Rand des Baugebietes „Neue Mitte II Hasloh“

Größe: Die Flurstücke haben folgende Größe:
a) Reihenhausflurstücke: 3.806 m²
b) Stadtvillenflurstücke: 2 je ca. 1.013 m²

Festsetzung im Flächennutzungsplan: Die Grundstücke im Alwin-Brandt-Stieg sind als Wohnbaufläche ausgewiesen.

Bebauungsplan: Bebauungsplan 22 „Neue Mitte II“
Den für diesen Bereich geltenden Bebauungsplan 22 können Sie über den Link
„www.quickborn.de/Veroeffentlichungen/Hasloh“
aufrufen (Bekanntmachung vom 02. März 2020). Die dortigen Festsetzungen sind für den Bieter / Käufer verbindlich.

Erschließung/Anbindung: Die Grundstücke werden durch den Alwin-Brandt-Stieg und durch die neu benannte Straße „Dörpsring“ erschlossen und über die Ladestraße und Bahnhofstraße an das Straßen-Verkehrsnetz angebunden.

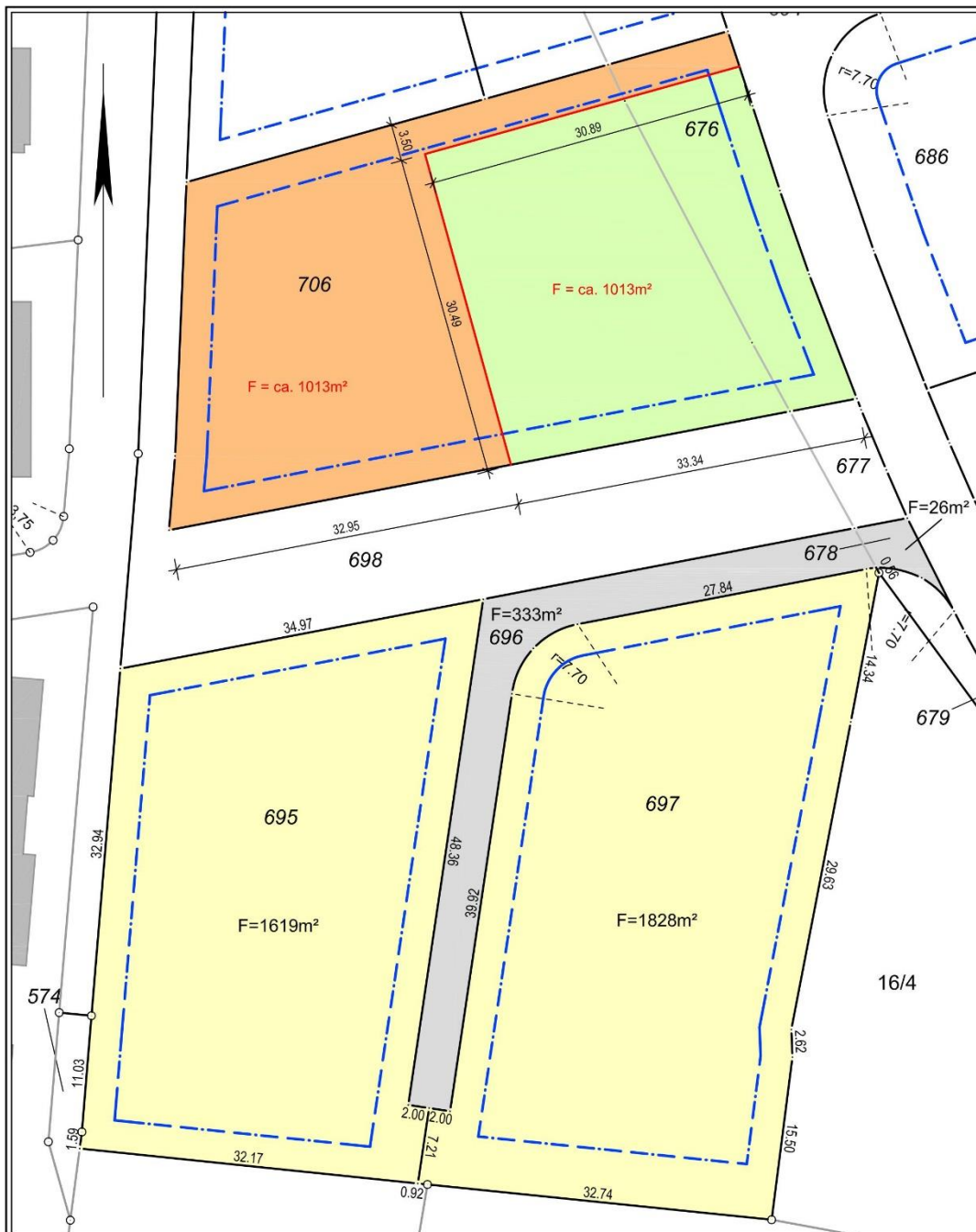
Besichtigungstermin: Kann auf Wunsch vereinbart werden

Umgebung

Die Gemeinde Hasloh mit ihren derzeit etwa 3700 Bürgerinnen und Bürgern liegt in der Metropolregion Hamburg.

Eine gute Infrastruktur mit Kindertagesstätten, einer Grundschule und Freizeitmöglichkeiten wird den Bedürfnissen junger Familien gerecht. Ein reges Vereinsleben, Kultur- und Bildungsangebote sowie hervorragende Bedingungen für sportliche Aktivitäten runden das Bild einer lebendigen Gemeinde ab.

Lageplan: Auszug aus dem Liegenschaftskataster



B-Plan Nr. 22 in Hasloh Teilungsvorschlag/Lageplan				 <p>Dipl. Ing. Martin Felshart Heinrich-Schröder-Str. 6 25436 Uetersen Ruf: 04122 - 95 73 0</p> <p>Vermessungsbüro Felshart Elmshorner Straße 32a 25421 Pinneberg Ruf: 04101 - 54 22 0</p>
Gem.: Hasloh		Flur: 8		
Auftragsnr.: 180176	Plannummer: 180176-LP-15	gemessen am/durch -	erstellt am/durch 14.12.2020 / Eh	

Verkauf im offenen Bieterverfahren

Mindestgebote: Flurstück 706: $1.013 \text{ m}^2 \times 595,00 \text{ €/ m}^2 = \mathbf{602.735 \text{ €}}$

Flurstück 676: $1.013 \text{ m}^2 \times 595,00 \text{ €/ m}^2 = \mathbf{602.735 \text{ €}}$

Gänze Flurstücke 695, 697, 696 (Zuwegung), 678 (Zuwegung) in

= $3.806 \text{ m}^2 \times 480,00 \text{ €} = \mathbf{1.826.880,-- \text{ €}}$

Die Zuwegungen/Stichstraßen sind vom Investor zu erstellen.

Pflaster

Die Pflasterung soll mindestens in Bauklasse 1,8 als 10er-

und farblich an die angrenzende Straße angepasst werden.

Die Vertragsnebenkosten wie insbesondere Notargebühren,

Grundbuchkosten und Grunderwerbsteuer sind vom Käufer zu zahlen.

Vertragliche Regelungen
im Kaufvertrag:

Bauerrichtungsverpflichtung: innerhalb von zwei Jahren ab
Eigentumsumschreibung und Fertigstellung innerhalb von drei
Jahren

Erschließungskosten:

Ihr Angebot beinhaltet die Ablösung der Erschließungskosten für das Kaufgrundstück bis zum Übergabeschacht in der Erschließungsstraße („Dörpsring“) bzw. im „Alwin-Brandt-Stieg“. Sämtliche weitere Erschließungsmaßnahmen auf dem Kaufgrundstück selbst sind von dem Käufer auf eigene Kosten durchzuführen. Das bedeutet, dass sowohl sämtliche Anschlüsse als auch die Zuwegungen als befahrbare Straße hergestellt werden müssen (Pflasterung mit der Bauklasse 1,8 (mindestens), 10er Pflaster, farblich entsprechend der vorhandenen Pflasterung im Baugebiet).

Gebote:

Gebotsabgaben sind ab sofort möglich. Kaufpreisangebote sind in schriftlicher Form bis spätestens 15.01.2021, 17.00 Uhr, auf dem Postweg (Gemeinde Hasloh, Garstedter Weg 16 a, 25474 Hasloh) direkt im verschlossenen Kuvert abzugeben. Das beigefügte einheitliche Bieterformular ist zu verwenden.

Gebote können gemäß des beigefügten Plans abgegeben werden für die Fläche „Reihenhäuser“ und je eine Fläche „Stadvillen“.

Hinweise zum offenen Bieterverfahren

Im Bieterverfahren bildet sich der Kaufpreis durch die Angebote der interessierten Bewerber am Markt. Das Angebot ist nicht rechtsverbindlich, es signalisiert lediglich die Bereitschaft, das ausgewählte Grundstück zum Gebotspreis erwerben zu wollen.

Im Bieterverfahren besteht für den Eigentümer kein Zwang, das Höchstgebot anzunehmen. Am Ende des Bieterverfahrens steht kein Zuschlag wie bei einer Versteigerung, sondern ein Immobilienkaufvertrag beim Notar zum Höchstgebotspreis, wenn die Gremien der Gemeinde Hasloh diesen akzeptieren.

Ablauf des Bieterverfahrens

Das Verfahren wird in zwei Stufen bzw. Bierrunden durchgeführt. Das bedeutet:

Sofern Ihrerseits Kaufinteresse besteht, ist von Ihnen bis zum **15.01.2021, 17.00 Uhr** ein schriftliches Kaufangebot einzureichen. Gleitklauseln, in denen Bezug auf Gebote von Mitbietern genommen wird, werden nicht berücksichtigt. Die erste Bierrunde endet somit am **15.01.2020, 17.00 Uhr**.

Öffnung und Bekanntgabe: Die Angebote werden am Montag, den 18.01.2021, geöffnet, gewertet und bekannt gegeben.

Die Bieter haben nunmehr die Möglichkeit, ihr Gebot im Rahmen einer zweiten Bierrunde bis zum **25.01.2021, 17.00 Uhr** in schriftlicher Form nachzubessern. Es gelten die vorgenannten Bedingungen.

Ist auch die Nachgebotsfrist abgelaufen und steht ein Höchstgebot fest, wird dem Höchstbietenden nach der Zustimmung der Gemeindevertretung mitgeteilt, dass mit ihm der notarielle Grundstückskaufvertrag geschlossen werden soll. Die übrigen Teilnehmer werden hiervon unterrichtet.

Die Gemeinde Hasloh behält sich je nach Verlauf der ersten Bierrunden vor, eine abschließende Bierrunde im Dörphus der Gemeinde Hasloh zu eröffnen oder, sofern die Erwartungen nicht erfüllt werden sollten, das Verfahren einzustellen. Ein Rechtsanspruch auf Zuschlag beim Höchstgebot besteht nicht. Ein Verkauf unter Wert ist ausgeschlossen.

Es ist vorgesehen, die Annahme des jeweiligen Gebotes auf der nächst-folgenden Gemeinderatssitzung zu erklären.

Anlage: Gebotsformular

Gemeinde Hasloh, Garstedter Weg 16 a, 25474 Hasloh

Gebotsformular im Bieterverfahren

Flur 8, Gemarkung Hasloh

Flurstück:

Bieter:

Anschrift:

.....

Telefon:

E-Mail-Adresse:

Gebot in Euro:

Ich / Wir haben das Exposé gelesen und zur Kenntnis genommen.

Datum und Unterschrift